



## NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des  
Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim  
am Mittwoch, 22. August 2018  
Bürgerhaus Delkenheim, Münchener Straße 2

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:40 Uhr

Nach Eröffnung der Sitzung stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Ladung gemäß § 58 Hessische Gemeindeordnung (HGO) und die Beschlussfähigkeit gemäß § 53 HGO in Verbindung mit § 82 HGO fest.

**Von der Verwaltung waren anwesend:**

Herr Kern, Leiter der Ortsverwaltung

**Ferner anwesend:**

2 Pressevertreter, 15 Bürgerinnen und Bürger

Die Niederschrift umfasst 10 Seiten.

**Anlagen, die der Niederschrift beigelegt sind:**

- Tagesordnung ohne Anlagen
- Anwesenheitsliste
- Beschlüsse Nr. 0025 bis 0033

Buchroth  
Ortsvorsteher

Wilhelm  
Schriftführerin

## Seite 2 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 22. August 2018

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

### Tagesordnungspunkt 1

0025

#### **Geschäftsordnungsangelegenheiten**

Der vorliegenden Tagesordnung wird zugestimmt  
Die Niederschrift vom 13.06.2018 wird genehmigt.

#### **Mitteilungen:**

- Der Ortsbeirat hat mit Beschluss Nr. 0010 beantragt, dass die freigewordenen Mittel aus der beabsichtigten Verkehrsberuhigungsmaßnahme „Kreisverkehr Soonwaldstraße“ für die Umgestaltung der Landwehrstraße verwendet werden. Mit Schreiben vom 31.07.2018 hat das Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr bestätigt, dass diese Mittel im Haushalt hierfür zur Verfügung stehen.
- Das Dezernat für Stadtentwicklung und Bau gibt mit einer Ankündigung vom 21.08.2018 bekannt, dass in enger Abstimmung zwischen Kämmerei und Schulamt nun knapp 22 Mio Euro für eine Vielzahl an Instandsetzungsmaßnahmen in den Jahre 2018 und 2019 zur Verfügung stehen. „Insgesamt sind Maßnahmen in Höhe von rund 46,5 Mio. Euro aufgelistet. Davon soll entsprechend dem Prinzip der Kassenwirksamkeit gut die Hälfte bereits bis Ended 2019 verausgabt sein.“  
Auch die Karl-Gärtner-Schule in Delkenheim wird im Rahmen der Instandhaltungsmaßnahmen berücksichtigt. Demnach ist eine kostenintensive Sanierung der Schulsporthalle in drei Abschnitten vorgesehen sowie das Anbringen von Sonnenschutzmaßnahmen am Schulgebäude.
- Auf Beschluss Nr. 0014 - Verkehrssituation in Delkenheim teilt das Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr mit Schreiben vom 15.06.2018 mit, dass am 22.06.2017 das Verkehrsaufkommen gemessen wurde. Von 6-10 Uhr wurden 1.373 Kfz und von 15-19 Uhr 1.656 Kfz gezählt. Gemäß den Richtlinien für die Anlage von Stadtstraßen (RASt 06) zeichnet sich eine dörfliche Hauptstraße mit bis zu 1000 Kfz/Spitzenstunde aus. Die heutige Verkehrsbelastung der Landwehrstraße liegt somit innerhalb dieser Belastungsgrenze.
- Ebenfalls auf Beschluss Nr. 0014 - Verkehrssituation in Delkenheim Messung der Luftbelastung teilt das Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr mit Schreiben vom 13.07.2018 mit, dass Luftbelastungsmessungen mit dem Umweltmesswagen vom 11.06. - 14.06.2018 im Bereich der Ortsverwaltung stattgefunden haben. Die Ergebnisse der durchgeführten Stichprobenmessungen zeigen in Bezug auf die Schadstoffkomponente Stickstoffdioxid keine Anzeichen die auf eine Überschreitung der gültigen Grenzwerte der BImSchV bzw. gesundheitlich problematisch hohe Konzentration hinweisen.
- Auf Beschluss Nr. 0021 - Sachstandsanfrage Tiefen-Geothermie teilt das Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr mit, dass das Projekt weiterhin als Gemeinschaftsprojekt verfolgt wird. Zur Zeit werden weitere Untersuchungen sorgfältig vorbereitet. Eine Probebohrung hat bislang nicht stattgefunden.

## Seite 3 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 22. August 2018

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

- Auf eine Anfrage einer Mitarbeiterin vom Verein Betreuende Grundschule in der Bürgerfragestunde am 17.04.2018, ob das Schulgelände bis zum Schluss der Öffnungszeiten des Betreuungsvereins geschlossen bleiben könne, teilt das Dezernat für Finanzen, Schule und Kultur mit Schreiben vom 22.06.2018 mit, dass sich das Schulamt mit der Schulleitung in Verbindung gesetzt habe. Von der Schulleiterin wurde mitgeteilt, dass verschiedene Interessengruppen zu berücksichtigen sind, weshalb sie mit allen Beteiligten Gespräche führen möchte. Von der Schulleitung ist beabsichtigt, hierzu auch den Ortsbeirat einzuladen.
- Zum Beschluss Nr. 0042 vom 24.10.2017 zum Thema Bodenwellen und Geschwindigkeitsüberschreitungen auf der L 3028 teilt das Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr mit Schreiben vom 05.07.2018 mit, dass nach Auffassung von Hessen Mobil die Geräusche durch das Überfahren der ausgebesserten Queraufbrüche von leeren Lkw entstehe. Das Straßenverkehrsamt wurde daher beauftragt, die Überwachung in diesem Bereich zu intensivieren.
- Auf eine Anfrage in der Bürgerfragestunde vom 13.06.2018 bezügl. der Instandsetzung der Treppe von der Steigerwald- zur Soonwaldstraße teilt das Tiefbauamt mit, dass diese Maßnahme voraussichtlich im nächsten Jahr erfolgt.
- Ebenfalls auf eine Anfrage in der Bürgerfragestunde am 13.06.2018 wegen Zielanzeigen an Bussen sowie fehlende Busverbindung in der Mittagszeit nach Nordenstadt teilt das Dezernat für Umwelt, Grünflächen und Verkehr mit Schreiben vom 13.08.2018 mit, dass zum kommenden Fahrplanwechsel am 09.12.2018 montas bis freitags nachmittags ein durchgängiger Stundentakt zwischen Nordenstadt und der Delkenheimer Endhaltestelle „Rosenheimer Straße“ geschaffen wird. Ebenso werden zukünftig die Fahrten mit den entsprechenden Zielanzeigen versehen.
- Der Ortsvorsteher teilt kurz mit, dass die Steinmetzzinnung Wiesbaden-Rheingau ebenfalls erhebliche Bedenken gegen die Umsetzung der neuen Gebührenordnung hat.
- Weiter gibt der Ortsvorsteher bekannt, dass mit dem Förderprogramm Artenschutz Fördermittel für die Erhaltung von Streuobstwiesen etc. abgerufen werden können.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

### Tagesordnungspunkt 2

0026	18-V-66-0229	Stadtrat Kowol
------	--------------	----------------

#### **Wilhelm-Dietz-Straße, Gehwegausbau**

1. Dem Plan zum Gehwegausbau an der Wilhelm-Dietz-Straße in Wiesbaden Delkenheim wird zugestimmt.
2. Die Kostenberechnung vom 19.04.2018, abschließend mit 185.000 €, als Anlage zur Sitzungsvorlage, wird genehmigt.

## Seite 4 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 22. August 2018

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

3. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2018/2019 beim Programm I.03195 „66 WIS Verkehrsberuhigung - Fußgängersicherung“ in Höhe von 185.000 € zur Verfügung und werden grundsätzlich genehmigt. Die Durchführung der Maßnahme erfolgt beim IM-Projekt I.05118 „66 WIN FV Wilhelm-Dietz-Straße - Gehweg“.
4. Die haushaltsrechtliche Umsetzung erfolgt durch Dezernat VI/20.

Der Ortsbeirat stimmt der Sitzungsvorlage mit großer Freude zu und freut sich auf eine zeitnahe Umsetzung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

### Tagesordnungspunkt 3

0027                      18-O-10-0020                      Ortsvorsteher

#### **Erweiterung der Fahrbahndeckensanierung für alle betroffenen Abschnitte der Soonwaldstraße Antrag des Ortsvorstehers**

Der Magistrat wird gebeten die begonnene teilweise Fahrbahndeckensanierung in der Soonwaldstraße auf die weiteren ebenfalls stark betroffenen Straßenabschnitte dieser Straße in einem vertretbaren Zeitraum zu erweitern bzw. nachzuholen und damit eine vollständige Umsetzung der Maßnahme zu gewährleisten.

#### Begründung:

Erfreulicherweise finden im August dieses Jahres die angekündigten Fahrbahndeckensanierungsarbeiten in der Soonwaldstraße statt. Der Ortsbeirat Delkenheim begrüßt ausdrücklich die Umsetzung dieser Maßnahme.

Im Zuge dieser Umsetzung war festzustellen, dass nicht alle Teile der Fahrbahndecke der Soonwaldstraße saniert werden. Ein Teil der stark sanierungsbedürftigen Straßenoberfläche (Höhe Kreuzung Steigerwaldstraße/Soonwaldstraße in Richtung Wallau) wird von der aktuellen Maßnahme nicht erfasst.

Nachfragen hierzu im städtischen Fachbereich erbrachten die Auskunft, dass die derzeitige Maßnahme noch unter der Prämisse vergeben wurde, dass am Ortseingangsbereich Delkenheims eine Verkehrsberuhigungsmaßnahme (Kreisverkehr) entstehen würde.

Im Wissen, dass diese Verkehrsberuhigungsmaßnahme nicht umzusetzen ist, hat der Ortsbeirat Delkenheim mit Beschluss vom 17. April 2018 die Bitte geäußert die Mittel für diese Maßnahme künftig für die Neu-/Umgestaltung der Landwehrstraße einzusetzen. Mit Schreiben des Dezernats V vom 31.07.2018 erhielt der Ortsbeirat die erfreuliche Nachricht, dass dieser Bitte tatsächlich gefolgt wird.

## Seite 5 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 22. August 2018

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

Der Grund für die nur teilweise Sanierung der Fahrbahndecke in der Soonwaldstraße ist also entfallen. Eine kurzfristige Nachbesserung der laufenden Sanierungsarbeiten war auskunftsgemäß nicht mehr möglich, da hierfür kein weiteres Budget vorhanden sei und das ausführende Unternehmen für eine Erweiterung der Maßnahme keine Ressourcen zur Verfügung stellen kann.

Anerkannter Maßen bedürfen auch die übrigen Teile der Soonwaldstraße einer Fahrbahndecken-sanierung. Insofern bittet der Ortsbeirat darum, dass in einem vertretbaren Zeitraum diese Maßnahmen nachgeholt werden.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

### Tagesordnungspunkt 4

0028	18-O-10-0021	Ortsvorsteher
------	--------------	---------------

#### **Umbenennung Regina-Maaß-Platz Antrag des Ortsvorstehers**

Der Ortsbeirat stellt aus seinen Verfügungsmitteln für die Teilvermessung und zur Verwirklichung eines Regina-Maaß-Platzes einen Betrag von 3.800,00 € zur Verfügung, um damit die von Tiefbau- und Vermessungsamt ermittelten Kosten abzudecken.

#### Begründung:

Mit Schreiben des Dezernats V vom 10.07.2018 wurde dem Ortsbeirat mitgeteilt, dass für eine Teilumbenennung des Rathausplatzes in Regina-Maaß-Platz Kosten in Höhe von ca. 3.800,00 € zu erwarten sind. Die eindeutige Zuordnung der unverändert bestehenden Adressen Rathausplatz 5 und 7 soll darüber hinaus sichergestellt werden.

Mit dem Tiefbau- und Vermessungsamt sowie den Eigentümern und Anwohnern der Häuser Rathausplatz 5 und 7 wurde einvernehmlich geklärt, dass diese eindeutige Adresszuordnung mittels Schilder (Rathausplatz Nr. 5; Rathausplatz Nr. 7) direkt an den jeweiligen Häusern erfolgen und damit sichergestellt wird.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen SPD/CDU, 1 Nein-Stimmen FDP, 1 Enthaltung CDU

### Tagesordnungspunkt 5

0029	18-O-10-0018	CDU
------	--------------	-----

#### **Bezeichnung Buslinie 48 Antrag der CDU-Fraktion**

Der Magistrat wird gebeten, auf die Gesellschaft ESWE-Verkehr dahingehend einzuwirken, dass mit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2018 der sog. Schnellbus, der Wiesbaden mit Delkenheim ohne

## Seite 6 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 22. August 2018

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

den Umweg über Nordstadt und Wallau verbindet, wieder - wie in früheren Jahren - die Bezeichnung „48 X“ erhält.

### Begründung:

Zurzeit laufen die Planungen für den neuen Busfahrplan in Wiesbaden, der im Dezember 2018 wirksam wird. Bekanntlich befährt die von und nach Delkenheim fahrende Buslinie 48 unterschiedliche Strecken: Die entfernungsmäßig und zeitlich längere Strecke führt (von Delkenheim aus gesehen) über Wallau und Nordenstadt auf die A 66 nach Wiesbaden, die entfernungsmäßig und zeitlich kürzere Strecke führt ohne den Umweg über Wallau und Nordenstadt direkt auf die A 66 nach Wiesbaden (sog. Schnellbus). Welches der Schnellbus ist und welcher nicht ist an der Linienbezeichnung des Busses nicht erkennbar; Fahrgästen erschließt sich das nur durch einen Blick direkt in den Fahrplan. Früher wurde der Schnellbus an den Bussen selbst mit der Bezeichnung „48 X“ versehen, sodass für die Fahrgäste sofort erkennbar war, welcher Bus - normale Buslinie oder Schnellbus - gerade die Haltestelle anfährt. Aus nicht nachvollziehbaren Gründen wurde diese Unterscheidung vor mehreren Jahren beseitigt. Auf die Bitte eines Delkenheimer Bürgers während der Aktion des Wiesbadener Kurier „VorOrt“ in Delkenheim vor längerer Zeit, wo Bürger Fragen an Vertreter der Stadt und an ESWE stellen können, doch die Bezeichnung „48 X“ für den Schnellbus wieder einzuführen, erfolgte keine Reaktion. Deshalb sollte noch einmal versucht werden, zu erreichen, dass der Schnellbus zwischen Delkenheim und Wiesbaden wieder für alle Fahrgäste sofort ersichtlich mit der Bezeichnung „48 X“ versehen wird. Denn eine solche sofort erkennbare Bezeichnung, ohne die Erforderlichkeit, mühselig in einen Fahrplan

schauen zu müssen, ob der Bus nun über Nordenstadt und Wallau fährt oder direkt über die Autobahn zwischen Wiesbaden und Delkenheim verkehrt, würde eine deutliche Verbesserung im Service (nicht nur) für die Delkenheimer Bürger darstellen.

Während der Aussprache zu diesem Antrag erfolgte der Hinweis, dass seinerzeit darauf verwiesen wurde, dass das RMV-Leitsystem ausschließlich numerische Eingaben verarbeiten könne und daher alphanumerische Eingaben nicht möglich seien. Hierzu wurde dann im Weiteren angeführt, dass in Wiesbaden auch die Buslinie 26 X eingesetzt wird.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

### Tagesordnungspunkt 6

0030                      18-O-10-0016                      SPD

#### **Aufstellen / Umstellen von Mülleimern Antrag der SPD-Fraktion**

Der Magistrat wird gebeten,

1. einen Mülleimer inklusive Hundekotbeutelspender auf dem „Schulweg“ zwischen dem Wiesenweg & dem Bürgerhaus aufzustellen

**Seite 7 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Delkenheim am 22. August 2018**

Beschl. Vorlagen Antragsteller  
Nr. Nr.

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

2. die Verlegung des Mülleimers von der Ecke Soonwaldstraße / Steigerwaldstraße an die Ecke Frankenwaldstraße/Teutoburger-Wald-Straße am Spazierweg am Weinberg Richtung Massenheim umzusetzen

Begründung:

Der sogenannte „Schulweg“, zwischen dem Bürgerhaus und dem Wiesenweg, ist eine wichtige Verbindung der beiden Delkenheimer Ortsteile, welche täglich von Kindern, Hundehaltern und Spaziergängern genutzt wird. Leider befindet sich auf dem „Schulweg“ weder ein Mülleimer noch ein Hundekotbeutelspender. Dies führt leider zwangsläufig dazu, dass der Weg und die umliegenden Felder sehr verschmutzt/verkotet sind. Um die Umwelt zu schonen, den Schulweg ordentlich zu halten und den Bürger\*innen nicht zumuten zu müssen, dass sie ihren Müll oder ihren Hundekot eine weite Strecke mit sich führen müssen, ist dort ein Mülleimer unumgänglich.

In diesem Zuge soll auch eine Verlegung des Mülleimers von der Ecke Soonwaldstraße / Steigerwaldstraße an die Ecke Frankenwaldstraße/Teutoburger-Wald-Straße am Spazierweg am Weinberg geprüft werden. Die Delkenheimer Bürger\*innen haben diesen Missstand gemeldet.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

**Tagesordnungspunkt 7**

0031 18-O-10-0019 FDP

**Entlastung des alten Ortskerns  
Umgehungsstraße nördlich von Delkenheim  
Antrag der FDP-Fraktion**

Der Ortskern von Wiesbaden-Delkenheim wird immer stärker vom Durchgangsverkehr belastet. Die Verkehrsteilnehmer wollen unter anderem das Industriegebiet von der Autobahnausfahrt Wallau erreichen und nutzen die Verbindung Soonwaldstr, Landwehrstr. und Mühlberg als Ausweichroute. Dazu kommt noch der Verkehr aus Richtung Hochheim und der Abkürzungsverkehr von der Autobahn A 671.

Gerade die Engstelle in der Landwehrstraße und am Mühlberg führen zu stockendem Verkehr mit Stillstand der Fahrzeuge (Siehe Fotos).

Die Landwehr Straße wird täglich von Schulkindern auf dem Weg zur Karl-Gärtner-Schule gequert. Diese Tatsachen sprechen dafür den Ortskern vom Durchgangsverkehr zu entlasten.

Um die Entlastung des alten Ortskerns zu erreichen, soll eine entsprechende Umgehungsstraße gebaut werden.

Für die Streckenführung dieser Umgehungsstraße liegt ein Vorschlag der FDP Fraktion diesem Antrag bei. Die Streckenführung könnte auf einer bereits vorhandenen Fahrstraße erfolgen, die ausgebaut und um einen Fahrradweg ergänzt werden könnte.

Das zu erwartende Neubaugebiet Seegewann und das an der Münchner Straße, (Bermuda Dreieck) und das Neubaugebiet in Hochheim werden durch die neuen Verkehrsteilnehmer die Verkehrssituation zusätzlich verschärfen.

Um ein lebenswertes Delkenheim zu erhalten und auch die Attraktivität des Gewerbegebietes zu stärken, besteht dringender Handlungsbedarf.

## Seite 8 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 22. August 2018

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

Der Ortsbeirat möge beschließen:

1. Der Ortsbeirat wünscht eine Entlastung des alten Ortskerns von Delkenheim vom Durchgangsverkehr.
2. Der Magistrat der Stadt Wiesbaden wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, eine Umgehungsstraße nördlich von Delkenheim zu realisieren und bittet die Ergebnisse zeitnah dem Ortsbeirat vorzulegen. Dabei muss auch berücksichtigt werden, dass eine kreisübergreifende Straße mit dem Main-Taunus-Kreis eine Möglichkeit darstellt.

Abstimmungsergebnis: 6 Nein-Stimmen SPD/CDU, 1 Ja-Stimme FDP

### Änderungsantrag von Ortsvorsteher Buchroth:

1. Der Ortsbeirat wünscht eine Entlastung des alten Ortskerns von Delkenheim vom Durchgangsverkehr.
2. Der Magistrat der Stadt Wiesbaden wird gebeten zu prüfen, welche Möglichkeiten bestehen, eine Umgehungsstraße von Delkenheim zu realisieren und bittet die Ergebnisse zeitnah dem Ortsbeirat vorzulegen. Dabei sollte auch berücksichtigt werden, dass eine kreisübergreifende Straße mit dem Main-Taunus-Kreis eine Möglichkeit darstellt. Der Ortsbeirat bittet um Aufnahme solcher Lösungen in den Verkehrsentwicklungsplan 2030.
3. Bei der Umsetzung der neuen Bahnstrecke Wallauer Spange besteht der erkennbare Wille einen Haltepunkt inkl. Park- & Ride-Platz im Einzugsgebiet der östlichen Stadtteile Wiesbadens einzurichten. Im Zuge einer solchen Maßnahme bittet der Ortsbeirat zu prüfen, ob eine Zuwegung zu einem Park- & Ride-Platz im Sinne einer Umgehungsmöglichkeit ausgebaut werden kann.

### Begründung:

Der Ortskern von Wiesbaden-Delkenheim wird immer stärker vom Durchgangsverkehr belastet. Die Verkehrsteilnehmer wollen unter anderem das Industriegebiet von der Autobahnausfahrt Wallau erreichen und nutzen die Verbindung Soonwaldstraße, Landwehrstraße und Mühlberg als Ausweichroute. Dazu kommt noch der Verkehr aus Richtung Hochheim und der Abkürzungsverkehr von der Autobahn A 671.

Gerade die Engstelle in der Landwehrstraße und am Mühlberg führen zu stockendem Verkehr mit Stillstand der Fahrzeuge (Siehe Fotos).

Die Landwehrstraße wird täglich von Schulkindern auf dem Weg zur Karl-Gärtner-Schule gequert. Diese Tatsachen sprechen dafür den Ortskern vom Durchgangsverkehr zu entlasten.

Um die Entlastung des alten Ortskerns zu erreichen, soll eine entsprechende Umgehungsstraße gebaut werden.

Für die Streckenführung dieser Umgehungsstraße liegt ein Vorschlag der FDP Fraktion diesem Antrag bei. Die Streckenführung könnte auf einer bereits vorhandenen Fahrstraße erfolgen, die ausgebaut und um einen Fahrradweg ergänzt werden könnte.

Das zu erwartende Neubaugebiet Seegewann und das an der Münchner Straße, (Bermuda Dreieck) und das Neubaugebiet in Hochheim werden durch die neuen Verkehrsteilnehmer die Verkehrssituation zusätzlich verschärfen.

## Seite 9 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Delkenheim am 22. August 2018

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

Um ein lebenswertes Delkenheim zu erhalten und auch die Attraktivität des Gewerbegebietes zu stärken, besteht dringender Handlungsbedarf.  
Im Rahmen der Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt bestand fraktionsübergreifend Einvernehmen, dass Handlungsbedarf gegen den zunehmenden und starken Durchgangsverkehr in Delkenheim besteht. Kontrovers wurden Ursachen und mögliche Lösungsansätze erörtert. Dabei konnte kein Einvernehmen darüber erzielt werden eine bestimmte Umgehungslösung ausschließlich zu favorisieren. Anerkannt wurde allerdings, dass der seit vielen Jahrzehnten bestehende Lösungsansatz einer Umgehung entlang der Bahnstrecke als eine Möglichkeit in Betracht kommt. Auch für diese Variante wurden seitens der Fraktionen Chancen und Risiken erörtert und abgewogen. Sofern es gelänge im Zuge der anstehenden Verkehrsmaßnahme „Wallauer Spange“ einen Haltepunkt im Einzugsgebiet Delkenheims zu etablieren, bestünde nach Auffassung des Ortsbeirates die Chance, eine Umsetzung dieser Variante anzugehen. Grundsätzliches Einvernehmen bestand darin, dass sich die Forderungen des Ortsbeirates auch im Verkehrsentwicklungsplan 2030 wieder finden sollen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen SPD/CDU, 1 Enthaltung FDP

### Tagesordnungspunkt 8

0032	18-O-10-0017	CDU
------	--------------	-----

#### **Fahrradständer Antrag der CDU-Fraktion**

Der Magistrat wird gebeten, Delkenheim in eine Förderung der Aufstellung von Fahrradständer einzubeziehen und Fahrradabstellbügel (Fahrradständer) und die am Bürgerhaus Delkenheim und der Karl-Gärtner-Schule vorhandenen Fahrradständer zu erneuern.

#### Begründung:

In letzter Zeit wurde in Wiesbaden des Öfteren der Wunsch geäußert, vermehrt Fahrradabstellbügel (Fahrradständer) an öffentlichen Einrichtungen einzurichten. Herr Stadtrat Kowol hat deshalb das Tiefbau- und Vermessungsamt der Landeshauptstadt Wiesbaden (LHW) um eine Bedarfsfeststellung gebeten, um einen gesammelten Förderantrag für den gesamten Bereich der LHW stellen zu können. Von einer solchen Förderung zur Errichtung von Fahrradständer sollte auch Delkenheim profitieren. Ein Bedarf besteht sicherlich im Bereich des Bürgerhauses und bei der Karl-Gärtner-Schule.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

### Tagesordnungspunkt 9

0033

#### **Verschiedenes**

Seite 10 der Niederschrift über die Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes  
Wiesbaden-Delkenheim am 22. August 2018

Beschl. Nr.	Vorlagen Nr.	Antragsteller
----------------	-----------------	---------------

Beratung und Abstimmung gemäß § 61 HGO

---

1. Herr Dr. Wittkowski von der CDU-Fraktion macht auf einen Mangel bei der zwischenzeitlich fertiggestellten Fahrbahnsanierung in der Soonwaldstraße aufmerksam. In der Fahrbahndecke wäre ca. 50 m vor Ende des Ausbaus eine Vertiefung bzw. Absenkung der Decke zu sehen und bittet um Prüfung und ggf. Nachbesserung.
2. Der Ortsvorsteher teilt mit, dass ihm Beschwerden über den Pflegezustand des Mühlgrabenweges zugetragen wurden. Er bittet die Verwaltung festzustellen, wer für die Pflege/Instandhaltung zuständig sei, um hier Abhilfe zu schaffen.
3. Der Ortsvorsteher macht auf verschiedene Veranstaltungen in naher Zukunft aufmerksam, u. a. am 25.08.18 der Weinstand, der von dem FVD bewirtet wird, dann am 05.09.18 die Veranstaltung „VorOrt“ und vom 14.-17.09.18 die Delkenheimer Kerb.